



Der Erscheinungstermin unserer für Ostern geplanten Neuigkeiten mußte auf Mitte April verschoben werden.

Die unseren Vertretern freundlichst erteilten Aufträge kommen sofort nach Fertigstellung der Bücher zur Auslieferung.

Ernst Heimeran Verlag · München 23

Ein Roman, den man ohne Zögern ein Meisterwerk nennen kann. Münchner Neueste Nachrichten über:

**GERHART POHL**

## Der verrückte Ferdinand

Roman. 330 Seiten. In Leinen M 5.50

In Kürze wird ausgegeben:

**Das 5.—6. Tausend**

Aus der Fülle der Presseurteile:

Ein Charakterroman von seltener Eindringkraft und Geschlossenheit. In der Gestalt des Holzindustriellen Ferdinand Wagemann wird ein menschliches Original vorgestellt, in dessen eigenwilliger Vitalität sich ein Stück Volkstum widerspiegelt. Hier bewährt sich eine außerordentliche Gestaltungskraft an einem Gegenstand von stärkstem menschlich-unmittelbarem Reiz. Als ihr mächtigster Verbündeter aber erweist sich ein Humor von köstlicher Frische und Hintergründigkeit. *Hannoverscher Kurier*

Dieser Ferdinand Wagemann wird eingehen in die deutsche Literatur als ein Herrenmensch, der zum Sinn und Sinnbild eines ganzen Lebenskreises wurde. *Deutsche Rundschau, Berlin*

Hier gelang Gerhart Pohl eine an die Zeit gebundene, wahrhaft repräsentative Gestalt, die aus dem Vollen lebte und in dieser sorgfältigen epischen Durchleuchtung mit ihrer humorvollen, dramatisch geladenen Lebendigkeit zu langem Leben erweckt wurde. Mit diesem Buch sichert Gerhart Pohl sich in dem Schrifttum der jüngeren Generation einen entschiedenen, nicht zu übersehenden Platz. *Frankfurter Zeitung*

Ein prächtiges Buch, das kantige, vom Leben zerzauste, im Erleben aber stärker gewordene Charaktere in bunter Fülle lebendig werden läßt. *Schlesische Zeitung, Breslau*

Ein irdisch-froher Sinn, gepaart mit männlichem Humor und kräftiger Dramatik, sind die Seele dieses Buches. *Rheinische Landeszeitung-Volksparole, Düsseldorf*

Ⓢ Sonderprospekt kostenlos Ⓢ

**Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart Berlin**